



AD HOC MELDUNG NACH § 15 WPHG

VERTRÄGE

PAION UND LUNDBECK VEREINBAREN DURCHFÜHRUNG EINER ZWEITEN PHASE III-STUDIE MIT DESMOTEPLASE

Aachen, 7. August 2006 – Das biopharmazeutische Unternehmen PAION AG (Frankfurter Wertpapierbörse, Prime Standard: PA8) gab heute bekannt, dass es mit seinem Partner H. Lundbeck A/S mit Zustimmung von Forest Laboratories, Inc. die Durchführung einer zweiten Phase III-Studie mit PAIONs Desmoteplase zur Behandlung des akuten ischämischen Schlaganfalls in Europa und weiteren Ländern, ausgenommen den USA und Kanada, vereinbart hat. Diese neue Studie wird in Abhängigkeit des Abstimmungs- und Genehmigungsprozesses mit den Behörden voraussichtlich noch im vierten Quartal 2006 starten. PAION wird sich wesentlich an der Finanzierung und Durchführung der Studie beteiligen. Unter bestimmten Bedingungen kann es zu einem späteren Zeitpunkt zu einer ganz oder teilweisen Erstattung der von PAION getragenen Kosten durch Lundbeck und/oder Forest kommen. Gleichzeitig hat sich Lundbeck bereit erklärt, einen Teil der Entwicklungskosten der Produktion von Desmoteplase zu übernehmen, die über die bisher bereits von Lundbeck übernommenen Kosten hinausgehen. Aus dieser Vereinbarung wird PAION im dritten Quartal 2006 Umsatzerlöse von rund EUR 3 Mio. für den Zeitraum vom 11. Juli 2005 bis zum 30. Juni 2006 realisieren können. Zusammen mit der bereits laufenden Phase III-Studie DIAS-2, zielt diese zweite konfirmatorische Studie darauf ab, durch die Erhöhung der Gesamtzahl behandelter Patienten mehr Sicherheitsdaten zu Desmoteplase zu generieren und so das Desmoteplase Dossier erweitern.

Kontakt

Dr. Peer Nils Schröder
PAION Investor Relations, Public Relations
Martinstrasse 10-12, 52062 Aachen, Germany
Phone +49 (0)241 4453 152
Email pn.schroeder@paion.de
www.paion.de